NATIONAL DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

(IPI)

Stefan Suhr I Schmiedestr.7 I 19406 Dabel

Gemeinde Dabel Wilhelm-Pieck-Str. 20 19406 Dabel



Es schreibt Ihnen Gemeindevertreter Stefan Suhr Schmiedestr.7 19406 Dabel stefan.suhr@npd-mv.de 0152-24176566

Datum: 02.10.2015

Antrag

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt,

- Zur Aufrechterhaltung des sozialen Friedens in der Gemeinde setzt sich der Bürgermeister gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern sowie beim Landkreis Ludwigslust-Parchim dafür ein, dass keine weiteren Asylbewerber/ Flüchtlinge in der Gemeinde Dabel untergebracht werden und diejenigen, welche in Kürze ankommen, die Gemeinde schnellstmöglich wieder verlassen.
- 2. Der Bürgermeister prüft in Zusammenarbeit mit der Verwaltung, ob bei der Unterbringung im Schullandheim und in der ehemaligen Kaserne gegen baurechtliche Bestimmungen verstoßen wurde bzw. wird, um dann entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten.
- Die Gemeinde lehnt die inszenierte und zelebrierte Willkommenskultur in Dabel ab, um nicht noch mehr Anreize für den Zuzug von Ausländern zu schaffen.
- 4. Die Gemeinde führt eine Einwohnerbefragung durch, damit die Bürger bei der Festlegung mitwirken können, ob und in welcher Art und Weise Dabel ein Unterkunftsstandort für Asylbewerber/ Flüchtlinge sein soll und zieht daraus entsprechende Konsequenzen.

Begründung:

In den letzten Jahren ist den Einwohnern der Gemeinde Dabel die Unterbringung von Ausländern erspart geblieben. Die weltweiten Konflikte und die Einladung der Kanzlerin tragen dazu bei, dass sich weitere Massen in Richtung Deutschland bewegen. Es liegt nun auch bei uns den sozialen Frieden zu wahren oder unsere Heimat fremden Völkern preiszugeben. Genau das wird nämlich auch zukünftig hier in Dabel passieren, wenn hier hunderte Ausländer untergebracht werden.

Stefan Suhr

5/m 56